

F r a g e n u n d A n z e i g e n.

Da des hiesigen Einwohners und Bleichers Johann Gottlob Langens Bleichwirthschaft, und eigenthümlich zugehörige Grundstücken ausgelagter Schulden halber, den 26sten März öffentlich subhastiret werden sollen; So wird solches zu jedermanns Wissenschaft hiermit bekannt gemacht. Datum Beyerisdorf, am 16. Januar 1795.

Die Adel. Weinhardtschen Gerichten allda.

Zwey Hundert und Fünzig Thlr. Mündelgelder liegen gegen hinlängliche hypothekarische Sicherheit auf ein Ritterguth, zum Ausleihen, auf künftige Ostern bereit. Nähere Auskunft erhält man bey dem Herrn Professor Christian Andreas Krause, auf Neudorf an der Spree.

Aufs Land wird ein geschickter Gärtner gesucht, dergl. Beetwerk und Bäume, mit Ausschluß der Drangerie, zu behandeln versteht; ein dergl. Subjekt kann sich bey der verwittw. Frau Bürgermeister Hering allhier melden.

Es wird ein Knabe von 13 bis 14 Jahren von guter Bildung und schlanken Wuchs gesucht, um ihn zu einem englischen Jungen abzurichten. Schickliche Subjekte dazu, deren Eltern oder Vormünder können sich deshalb in der Wochenblattsexpedition melden.

Da ich auf jeztkommenden Landtag Oculi eine Auction von schönen juristischen, historischen und andern Büchern, wie auch allerhand Hausrath, Mobilien und andern Effecten zu halten habe, so ersuche einen Jeden, sowohl hier als auf dem Lande, so etwas in diese Auction zu geben gesonnen ist, ein Verzeichniß von heute bis über 14 Tage einzusenden, damit es mit in den Catalogus gedruckt werden kann. Johann Carl Drachstedt, verpfl. Auctionator.

In der Richterischen Buchhandlung allhier unterm Rathhause, ist folgender merkwürdiger Traktat angekommen: Politische Lage und Staatsintresse des Königreichs Preussen. von einem Staatsbürger desselben. 1795. 5 gr.

In No. 73. am Fleischmarkt ist die 2te Etage mit oder ohne Stallung auf künftige Ostern zu vermietthen.

Es machen die Herren Siegemund & Bader Comp. von Reichenberg bekannt, daß sie ihre Wollniederlage dem Herrn Prager in Commission überlassen haben, damit ein jeder Liebhaber zu allen Zeiten Gebrauch davon machen kann. Sie versprechen die billigsten Preise.

Eine tüchtige halbgedeckte Reisechaise stehet um einen billigen Preis zu verkaufen; wo? erfährt man in der Wochenblattsexpedition.

Endesgenannter verfertiget verschiedene Arten argandischer Zylinderlampen, womit er sich einem hochgeehrten Publico empfiehlt. Diese neuerfundene Art von Lampe, wo es oben brennt, ist von weissen Blech, lakirt und von Messing, bey dem Lesen und Schreiben sehr vortheilhaft zu gebrauchen. 2) Eine englische Sparlampe, wozu eine besondere Art Dochte sind, 4 Wochen brennen und aller 12 Stunden gepuzt werden darf, welche nicht den geringsten Geruch von sich giebt und in der Stunde nicht mehr als vor 1 pf. Del gebraucht wird. Auf Verlangen verfertige ich auch dergleichen Lampen, welche als Kron- und Wandleuchter zu gebrauchen sind. Ferner sind englische Kochmaschinen, von guten verzinneten Blech, worin man in der größten Geschwindigkeit alle Arten von Fleisch und Gemüse sehr schmackhaft zubereiten kann, zu haben. Auch verfertige ich die gewiß sehr vortheilhaft eingerichtete englische Koffeekanne, von weissen Blech und auch laquirt, worinnen der Koffee eine Stunde heiß bleibt.

Christian Friedrich Dominick, Klempnermeister allhier,
wohnhast auf der Lauengasse.

Auf der Ober. Görbergasse allhier ist ein bequemes Wohnhaus No. 3. mit 6 Stuben, Gewölbe und einer Schmiede Esse, welches jährlich nur einige Groschen in Steuern liegt, unter den annehmlichsten Bedingungen aus freyer Hand zu verkaufen; und können sich Kauflustige in gedachtem Hause Treppe hoch bey der verwittw. Frau Munzen des Mehrern erkundigen.

Es ist ein guter Tabakspfeifendeckel gefunden worden. Wer sich dazu gehörig legitimirt, kann ihn in der Wochenblattsexpedition allhier abholen.